

17. Mai 2021

## Anfrage zum Corona-Sachstandsbericht im Kreisausschuss am 19.05.2021

Sehr geehrter Herr Landrat Adenauer,

im Gesundheitsausschuss wurde berichtet, dass im Impfzentrum des Kreises Gütersloh aktuell zahlreiche Zweitimpfungen für Personengruppen anstehen, die in der Erstimpfung Astrazeneca verabreicht bekommen haben. Aufgrund der Empfehlungsänderung der STIKO erfolgt die Zweitimpfung nun mit dem Impfstoff der Firma Biontech.

Herr Dr. Hanraths gab an, dass dem Wunsch, die Zweitimpfung doch auch mit Astrazeneca zu erhalten, trotz aller Bemühungen nicht immer nachgekommen werden kann. Leider kann das Impfzentrum nicht garantieren, an diesen Impfstoff zu gelangen, zumal er nach der allgemeinen Freigabe in NRW hauptsächlich für Hausarztpraxen vorgesehen ist.

Uns erreichten vereinzelte Anfragen von Bürgern, die dieser Gruppe angehören und Schwierigkeiten beim Auffinden eines Hausarztes hatten, der für sie die Zweitimpfung mit Astrazeneca durchführen könnte. Dazu stellen wir folgende Fragen:

- Hat die Kreisverwaltung einen Überblick darüber, welche Hausarztpraxen im Kreisgebiet den Astrazeneca Impfstoff verabreichen?
- Ist es möglich, eine Liste dieser Hausarztpraxen auf der Internetpräsenz des Kreises für die Bürgerinnen und Bürger zugänglich zu machen?

Darüber hinaus sehen wir als Freie Demokraten es als zwingend erforderlich an, jedem doppelt geimpften Bürger möglichst schnell das Wiedererlangen seiner vollen Grundrechte zu ermöglichen. Damit dies auch jederzeit auf seine Rechtmäßigkeit überprüft werden kann, soll im Laufe des nächsten Monats ein bundeseinheitlicher, fälschungssicherer und eventuell sogar digitaler Impfnachweis realisiert. Das begrüßen wir sehr. Dazu unsere Frage:

- An welcher Stelle werden die Daten der im Kreis geimpften Personen (geimpft im Impfzentrum, in Arztpraxen, in Seniorenheimen und Kliniken) zentral (digital) archiviert?

Herzlichen Dank für eine Beantwortung der Fragen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thorsten Baumgart